

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 81/82 (1923)
Heft: 23

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.

(Die Preise mancher Werke sind veränderlichen Teuerungszuschlägen unterworfen!)

Zur Elektrifikation der Schweizerbahnen. I. Die Triebfahrzeuge. Historische Uebersicht von *E. Gyse*, Obering. in der Schweizer. Lokomotivfabrik Winterthur. Ausgeführte Lokomotiven nach Mitteilungen der liefernden Firmen. Erweiterter Sonderabdruck aus der „Schweizer. Technikerzeitung“. Mit zahlreichen Textabbildungen. Winterthur 1923. Zu beziehen bei der Schriftleitung der „Schweizer. Technikerzeitung“. Preis geh. Fr. 2.80.

Die Bagger und die Baggereihilfsgeräte. Ihre Berechnung und ihr Bau. Von *M. Paulmann*, Regierungs- und Baurat, Emden, und *R. Blum*, Regierungsbaumeister, Direktor der Atlas-Werke A.-G., Bremen. I. Band. Die Nassbagger und die dazu gehörenden Hilfsgeräte. Zweite, vermehrte Auflage. Mit 598 Textabbildungen und 10 Tafeln. Berlin 1923. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 24 Fr.

Grundzüge der Festigkeitslehre. Von Dr. Dr.-Ing. *Aug. Föppl*, Professor der Techn. Hochschule München und Dr.-Ing. *Otto Föppl*, a. o. Professor und Vorstand des Festigkeits-Laboratoriums der Techn. Hochschule Braunschweig. Mit 141 Abb. Leipzig-Berlin 1923. Verlag von B. G. Teubner.

Verwitterung in der Natur und an Bauwerken. Von Prof. Ing. *Vincenz Pollack*. Mit 120 Abb. und einer Tafel. Allgemeiner Teil. Wien 1923. Verlag von Waldheim-Eberle. Preis geb. 10 Fr.

Memoirs of the College of Engineering. Kyoto Imperial University. Vol. II, No. 6. November 1922. Kyoto 1922. Published by the University.

Dienst voor Waterkracht en Electriciteit in Neederlandsch-Indië. Vierte Jaarverslag 1921. Weltevreden 1923.

Zürcher Handelskammer. Bericht über das Jahr 1922. Zürich 1923. Verlag der Zürcher Handelskammer.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.

Dianastrasse 5. Zürich 2.

Vereinsnachrichten.**Basler Ingenieur- und Architektenverein.****Jahresbericht 1922/23.**

(Verlesen vom Präsidenten an der Generalversammlung.)

Im vergangenen Vereinsjahr wurden unsere Mitglieder zu folgenden Vereinsnachrichten eingeladen:

1. **Samstag, den 1. Juli 1922.** Exkursion unter Führung von Kantonsförster *J. Müller*: „Besichtigung natürlicher und künstlicher Waldverjüngung im Spitalwald bei Münchenstein und in der Hardt“.
2. **Mittwoch, den 18. Oktober 1922.** Vortrag von Prof. Dr. *M. Wackernagel*: „Westfälische Baukunst“.
3. **Mittwoch, den 8. November 1922.** Vortrag von Ing. *S. Bitterli*: „Messen und Teilen von Wasser in Niederdruckanlagen“.
4. **Mittwoch, den 15. November 1922.** Vortrag von Prof. *C. F. Keel*: „Autogenes Schweissen“.
5. **Mittwoch, den 29. November 1922.** Vortrag von Ingenieur *J. Rapp*: „Die neue Birsbrücke bei Münchenstein“.
6. **Mittwoch, den 13. Dezember 1922.** Vortrag von Lithograph *J. Morf*: „Aus der Praxis der modernen Reproduktionsverfahren“.
7. **Mittwoch, den 20. Dezember 1922.** In Verbindung mit der statistisch-volkswirtschaftlichen Gesellschaft (mit Damen), Vortrag und Filmvorführung von Direktor *L. Groschupf* von der Schweizer. Schleppschiffahrtsgesellschaft: „Schiffahrt Rotterdam, Strassburg, Basel, Augst“.
8. **Mittwoch, den 3. Januar 1923.** Vortrag und Filmvorführung von Herrn *Laue* von der Firma Gebr. Laue, Otis-Aufzugswerke, in Wädenswil: „Das Lagerhaus Brooklyn samt seinen Transportanlagen“.
9. **Mittwoch, den 10. Januar 1923.** Vortrag von Ing. *A. Huguenin*, Direktor der Firma Escher Wyss & Cie., Zürich: „Neuere grössere Wasserkraftzentralen“.
10. **Mittwoch, den 17. Januar 1923.** Vortrag von Ing. *A. Oehler*, Direktor der Eisen- und Stahlwerke Oehler & Cie. A.-G., Aarau: „Die Transportanlagen beim Barberinewerk“.
11. **Mittwoch, den 14. Februar 1923.** Vortrag von Ing. *F. Gugler*, Direktor der N. O. K. Baden: „Das Kraftwerk Wäggitäl unter besonderer Berücksichtigung der Bauinstallationen“.
12. **Freitag, den 23. Februar 1923.** Führung von Dr. *A. Baur*, Bibliothekar am Gewerbemuseum: „Durch die Ausstellung alter Architekturwerke von Palladio bis Schinkel“.
13. **Mittwoch, den 28. Februar 1923.** Vortrag von Kantonsförster *J. Müller*: „Forstliches“.
14. **Samstag, den 4. März 1923.** In Verbindung mit der Gewerbeschule, dem Kunstverein und dem Verein schweizer. Maler, Bildhauer und Architekten, Vortrag von Prof. Dr. *A. E. Brinckmann*, Köln: „Architekturtheorie und künstlerisches Gestalten“.

15. **Mittwoch, den 28. März 1923.** Vortrag von Geheimrat Dr.-Ing. *H. Muthesius*, Berlin: „Ueberlieferung und Individualismus in der Architektur“.

16. **Mittwoch, den 4. April 1923.** Vortrag von Ing. *M. E. Wegenstein*: „Bau und Talsperren mittels Schwemmschüttung zum Zwecke des reinen Hochwasserschutzes“.

Im weitern haben wir unsern Mitgliedern, sowie jenen der Sektion Basel der Gesellschaft ehemaliger Polytechniker Gelegenheit geboten, ein interessantes Kolleg von Prof. Dr. *P. Ruggli* über „Färberei und Zeugdruckerei vom Standpunkt des Chemikers“ zu hören, das namentlich von eingeladenen Nichtmitgliedern sehr gut besucht war.

Für die Bestellung des Preisgerichtes für ein Wehrmännerdenkmal wurden dem Initiativ-Comité in Verbindung mit der Gesellschaft schweizer. Maler, Bildhauer und Architekten die gewünschten Vorschläge unterbreitet.

Die vom Erziehungsdepartement eingesetzte Kommission für akademische Berufsberatung, in die unser Verein den Sprechenden sowie Ing. Aug. Burckhardt und Architekt Karl Burckhardt delegiert hatte, hielt mehrere Sitzungen ab und beschloss, die Berufsberatungstelle auf ein weiteres Jahr in Tätigkeit zu belassen. Als Sekretär derselben amtet Dr. Moritz Henneberger, Lehrer an der Oberrn Realschule.

An die anlässlich der Generalversammlung des S. I. A. in Solothurn abgehaltene Delegiertenversammlung sandten wir fünf Vertreter, an der Generalversammlung selbst nahmen von unserer Sektion 27 Mitglieder teil. Als Ort der nächsten Generalversammlung des S. I. A. im Jahre 1924 wurde Chur bestimmt.

Der Mitgliederbestand hat sich im verfloffenen Jahre von 142 auf 149 erhöht durch folgende Mutationen:

1. **Eintritte (16):** Architekten (3) Walter Eichenberger, Friedr. Bohny und Fritz Bohny; Ingenieure (12) Franz Schmitt, P. Karlen, Walter Ludwig, Fritz Nebiker, Paul Luder, Ad. Ryniker, Heinr. Puppikofer, Bernhard Jobin, Max Michel, Philipp Stahel, Ernst Graf und Gustav Geissler; Ing.-Chemiker (1) C. Rubin.

2. **Austritte (6, 5 infolge Wegzug von Basel, 1 krankheitshalber):** Architekten (3) Walter Baur, Albert Wyttenbach, Philipp Thomas; Ingenieure (3) Franz Schmitt, E. Labhard und Charles Anderegg.

3. **Infolge Todes ausgeschieden (3):** Architekten (2) Friedr. Walser und Emanuel La Roche; Ingenieure (1) Paul Miescher.

Ich möchte meine Ausführungen über das mit der heutigen Generalversammlung abgeschlossene Vereinsjahr 1922/23 schliessen in der Hoffnung, dass das kommende, wie das hinter uns liegende Jahr, ein Jahr erspriesslicher und vielseitiger Tätigkeit und ruhiger Entwicklung sein möge und ich bitte Sie, Ihren Vorstand hierin nach Kräften zu unterstützen, sei es durch Uebernahme von Vorträgen oder Führungen, sei es durch Werbetätigkeit zur Gewinnung neuer Mitglieder, leben doch in unserer Stadt noch viele Fachleute, die wir für unsern Verein zu interessieren und zu gewinnen trachten müssen. Basel, den 5. Mai 1923.

Basler Ingenieur- und Architekten-Verein
Der Präsident: *A. Linder*.

In der Generalversammlung vom 5. Mai wurde für den als Vereinskassier zurücktretenden Regierungsrat R. Calini neu in den Vorstand gewählt Architekt *Henri Baur*.

Im Anschluss an die Generalversammlung fand wiederum ein gemeinschaftliches Nachtessen statt, an welches sich ein reiches Unterhaltungsprogramm anschloss. Sämtliche Nummern wurden von dem mit unversiegbarem Humor begabten Ingenieur *August Burckhardt* bestritten, der zu diesem Anlass auch ein politisch satirisches Lustspiel „d'Vermeegesabgob“ verfasst hatte, bei dessen Aufführung er von den Herren Ing. *C. Moor*, Ing. *E. Graf*, Arch. *W. Faucherre* und Arch. *Henri Baur* in ausgezeichnete Weise unterstützt wurde.

S. T. S.	Schweizer. Technische Stellenvermittlung Service Technique Suisse de placement Servizio Tecnico Svizzero di collocamento Swiss Technical Service of employment
-----------------	---

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telefon: Selnau 25.75 — Telegramme: INGENIEUR ZÜRICH

Es sind noch offen die in letzter Nummer aufgeführten Stellen: 81, 142, 143, 146, 148, 149, 150, 152, 153, 154, 157, 158, 159, 160 und 161.

Constructeur de Chauffages centraux dans le Jura français *cherche jeune technicien chauffage central, capable et sérieux.* (165)

Mühlenbesitzer in Kroatien *sucht Chemiker, Spezialist für Oele; unverheiratet. Bewerber darf kein Anfänger sein.* (168)

Architecte dans les Basses-Pyrénées *cherche jeune commis d'architecte, capable et sérieux.* (169)

Architecte dans les Hautes-Pyrénées *cherche jeune commis d'architecte, capable et sérieux.* (170)